

Anmeldung Hybrid / Online

Je nach Pandemielage findet die Veranstaltung im **Hybrid- oder ausschließlich im Livestreamformat** statt. In beiden Fällen erfolgt die **Anmeldung über den nachfolgenden Link**.



Anmeldung unter:
www.uk-augsburg.de/ccca-va-2022-03-17

Wir organisieren diese Veranstaltung im Hybrid- bzw. Live-Stream-Format. Sofern die aktuelle Situation am 17.03.2022 den Präsenzteil im Rahmen einer Hybridveranstaltung erlaubt, können 50 Personen vor Ort unter den jeweiligen Hygienevorgaben teilnehmen, die Onlinezuschaltung ist ohne Teilnehmerbegrenzung möglich.

Für Ihre evtl. in der Anmeldung angegebene Präferenz einer vor Ort Teilnahme erhalten Sie 2 Wochen vor der Veranstaltung die Bestätigung bzw. Informationen zum finalen Veranstaltungsformat.

2 CME Jetzt anmelden:
CME-Punkte sichern!

Für die Veranstaltung sind 2 Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

CCCA Allianzen



Auf einen Blick

Datum und Uhrzeit:
Donnerstag, 17. März 2022 | 18:00 Uhr

Kontakt bei Rückfragen:
CCCA Veranstaltungsorganisation
Tel.: 0821 400-3439
E-Mail: ccca-veranstaltungen@uk-augsburg.de

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Constantin Lapa
Klinik für Nuklearmedizin
Comprehensive Cancer Center Augsburg
Universitätsklinikum Augsburg

Die Veranstaltung wird dankenswerterweise unterstützt durch die Firmen:

Advanced Accelerator Applications Germany GmbH: Präsenz 1450 €
Curium Germany GmbH: Präsenz 750 €, Online 250 €

Stand bei Drucklegung;
Offenlegung der Unterstützung gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Absatz 5).

Impressum
Universitätsklinikum Augsburg | Stenglinstraße 2 | 86156 Augsburg
Herausgeber » Prof. Dr. med. Dr. h.c. Michael Beyer
(Vorstandsvorsitzender & Ärztlicher Direktor | V.i.S.d.P.)
Druckerei» Hausdruckerei | Stand Januar 2022



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
AUGSBURG
Comprehensive
Cancer Center Augsburg

CCCA Tumor Update

Theranostik - Zielgerichtete nuklearmedizinische Therapien in der Onkologie

17. März 2022 | 18:00 Uhr



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Nuklearmedizin hat sich im letzten Jahrzehnt einen hohen Stellenwert im Management onkologischer Patienten erarbeitet. Bildgebungstechniken wie die Single-Photon-Emissions-Computertomographie (SPECT) oder die Positronen-Emissions-Tomographie (PET) ermöglichen die Visualisierung molekularer Prozesse zur Therapieselektion, zum Therapiemonitoring oder auch zur Risikostratifizierung von Patienten.

Die Präzisionsmedizin ist momentan ein hochaktuelles Thema. Sie verspricht eine gezielte Charakterisierung individueller molekularer Merkmale einer Erkrankung, um so eine maßgeschneiderte Therapie des Patienten zu ermöglichen. Neben molekularen, genetischen und pharmakologischen Ansätzen besitzt hierbei die funktionelle und molekulare Bildgebung ein großes Potential. In den letzten Jahren hat insbesondere das Konzept der sogenannten „Theranostik“ besondere Aufmerksamkeit hervorgerufen. Es beinhaltet die Möglichkeit, dieselbe Grundsubstanz sowohl für bildgebende Diagnostik als auch (anschließende) Therapien zu verwenden.

Im Rahmen der heutigen Veranstaltung sollen drei moderne nuklearmedizinische theranostische Ansätze vorgestellt werden. Ich freue mich sehr, dass wir drei renommierte Experten für uns gewinnen konnten:

Zuerst wird uns Herr Professor Fendler (Universitätsklinikum Essen) von einem neuen, Fibroblasten-gerichteten Ansatz zur Behandlung von Weichteilsarkomen berichten, anschließend Herr Professor Prasad (Universitätsklinikum Ulm) die Möglichkeiten der funktionellen Bildgebung als Prädiktor für das Ansprechen einer Radioligandentherapie bei neuroendokrinen Neoplasien beleuchten.

Zuletzt wird Herr Professor Buck (Universitätsklinikum Würzburg) uns einen konzisen Überblick über die aktuelle Studienlage zur PSMA-gerichteten Radioligandentherapie beim Prostatakarzinom geben.

Ich freue mich, Sie am 17. März 2022 zu unserer Fortbildung begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr. Constantin Lapa

Programm

- 17:45 Uhr** *Pre-Opening*
- 18:00 Uhr** **Begrüßung & Einführung**
Prof. Dr. Constantin Lapa, Augsburg
- 18:10 Uhr** **FAP-gerichtete Bildgebung und Therapie des Sarkoms**
Prof. Dr. Wolfgang Fendler, Essen
- 18:25 Uhr** Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Constantin Lapa, Augsburg
- 18:35 Uhr** **Funktionelle Bildgebung als Prädiktor für das Ansprechen auf PRRT: Was ist robust?**
Prof. Dr. Vikas Prasad, Ulm
- 18:50 Uhr** Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Constantin Lapa, Augsburg
- 19:00 Uhr** **Update zur PSMA-gerichteten Radioligandentherapie beim mCRPC**
Prof. Dr. Andreas Buck, Würzburg
- 19:15 Uhr** Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Constantin Lapa, Augsburg
- 19:25 Uhr** **Schlusswort**
Prof. Dr. Constantin Lapa, Augsburg
- 19:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Referenten und Mitwirkende

Prof. Dr. Andreas Buck
Direktor Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin
Comprehensive Cancer Center Mainfranken (CCCMF)
Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. Wolfgang Fendler
Leitender Oberarzt Klinik für Nuklearmedizin
Westdeutsches Tumorzentrum Essen (WTZ)
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Constantin Lapa
Direktor Klinik für Nuklearmedizin
Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

Prof. Dr. Vikas Prasad
Leitender Oberarzt Klinik für Nuklearmedizin
Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU)
Universitätsklinikum Ulm

